

KURZBESCHREIBUNG

Projektbezeichnung: Schadstoffsanierung, Entkernung, Abbruch- und Rückbauarbeiten Verwaltungsgebäude Altbau 1. BA, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Adalbert-Stifter-Str. 105 in Stuttgart-Freiberg

Auftraggeber: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Adalbert-Stifter-Str. 105
70437 Stuttgart

Bauleitung: ERNST² Architekten AG Stuttgart
Martin-Luther-Str. 40
70327 Stuttgart

Projektleitung TVF: Region Süd/West
Herr Toews, Tel. 0621/579530

Ausführungszeit: Oktober 2016 – Juni 2017

Auftragssumme: 3,3 Mio €

Leistungsbeschreibung: Bei dem Altbau handelt es sich um ein Bürogebäude aus Stahlbeton (Baujahr 1974). Das Gebäude besteht aus zwölf Geschossen (3 UG mit Tiefgarage und Haustechnik, EG mit Foyer und Haupteingang und sämtlichen Räumlichkeiten und 1. – 8. OG mit Großraumbüros und Haustechnik). Die Geschossfläche in den Normalgeschossen E 10 – 60 beträgt jeweils ca. 4.500 m² auf einem annähernd sechseckigen Grundriss, die Geschosshöhe ca. 4,30 m.
Abbruch der nördlichen Hälfte des Altbaus vom 7. OG bis auf Oberkante Decke über EG (1. Bauabschnitt).
Die Arbeiten umfassten die Schadstoffsanierung, Entrümpelung, Entkernung und den eigentlichen Abbruch des Gebäudeteils.

Besonderheiten: 1. Minimierung von Staub- und Lärmemissionen zum Schutz vom laufenden Dienstbetrieb im Südteil des Gebäudes und den Nachbargebäuden.

2. Minimierung von Lärm- und Erschütterungsimmission in die in Betrieb befindlichen Gebäudeteile.
3. Beschränkte Aufstellflächen für Krane, Aufzüge, Abbruchgeräte etc.
4. Ausführung lärmintensiver Arbeiten außerhalb der üblichen Bürozeiten.
5. Einsatz kleiner Abbruchgeräte bis 11 to mit Gummifahrwerk zur Reduzierung von Lärm und Erschütterungen.



Mengenangaben ca.:

- 150 to Sperrmüll Büroeinrichtung
- 40 to Raumtrennwände mit Mineralwolle
- 11.200m² Doppelboden Betonplatten 60/60 cm mit Teppichbelag
- 14.300 m² Metall-Akustikdecke einschl. Metall-Abhangrasterdecke mit Dämmungen
- 1.200 m² Gipskarton-Wände
- 340 m² Zementestrich + Fußbodendämmung + Bodenfliesen
- 23.000 m HLS-Rohrleitungen inkl. Dämmung
- 22 to Elektroleitungen
- 1.700 m² Bitumen Dachabdichtung
- 2.000 m² Schaumglasdämmung Massivdach 1,5 kN/m³, D 6 cm (Handabbruch)
- 350 m² Faserzementplatten schadstoffbelastet
- 700 Schieferverkleidung nicht belastet (Handabbruch)
- 1.000 m² Mineralwolle Außenwanddämmung
- 150 m² WDVS Außenwand PS-Hartschaum
- 3.500 m² Alu-Glas-Fassade, Pfosten-Riegelkonstruktion
- 12.000 to Stahlbeton (Decken, stützen, Unterzüge, Treppen, Podeste, Schächte)
- 1.000 m PCB-haltige Fugenmasse

Geräteinsatz:

Abbruchroboter Brokk 160
Turmdrehkran WT 420, Auslegerlänge 40 m, Hakenhöhe 47 m
Turmdrehkran WT 650, Auslegerlänge 60 m, Hakenhöhe 57 m
Doosan Kettenbagger DX140LC
Bobcat Lader S130
Teleskopstapler Merlo ROTO 3816, 4 to, 17 m
Gelenkbühne 14 m

Sonstiges:

4.180 m² Fassadengerüst mit Gerüstbekleidung Geotextil für den Fassadenabbau
Personen-Materialaufzug Höhe 31 m
2.150 m² Schutzwand Außenschale Holzkonstruktion
1.700 m² gedämmte Schutzwand Innenseite zum genutzten Gebäudeteil zur Lärmreduzierung

Nachweise:

Asbestzulassung gem. §8 Gefahrstoffverordnung
TRGS 519 „Asbest -, Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten“
TRGS 521 „Faserstäube“
BGR 128 / DGUV Regel 101-004 „kontaminierte Bereiche“

Abbruch 1. BA (gelb hinterlegt):



DRV Stuttgart

Legende

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

